

# CHRISTIANEUM



## NUNTIUS CHRISTIANEI

December 2022

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wir gehen in Riesenschritten auf Weihnachten und den Jahreswechsel zu. Eigentlich eine Jahreszeit der Ruhe und Einkehr, aber das müssen wir wohl noch ein paar Wochen aufschieben. Die vergangenen und kommenden Wochen waren und sind gekennzeichnet von vielen Aktivitäten und ebenso großen Herausforderungen. Die wohl Größte haben wir wunderbar gemeistert, und zugleich haben unsere Gäste dort die so notwendigen Momente der Besinnung finden können: die Weihnachtskonzerte im Michel.

Behalten wir die Stimmungen und die schönen Melodien der Konzerte im Hinterkopf und nehmen sie mit in die Weihnachtszeit. Ich wünsche ihnen ein friedliches und hoffnungsfrohes Weihnachtsfest und eine erholsame Pause zwischen den Jahren.

Mit besten Grüßen  
Stefan Prigge

### Volles Haus auf unserem Adventsbasar

Vorweihnachtliche Stimmung im Christianeum: Am 29. November wurde es eng in der Pausenhalle, ein Rekordbesuch auf unserem Adventsbasar. Tolle Leckereien, Basteleien an den Ständen unserer Klassen und viele Preise auf unserer Tombola lockten Kinder, Eltern und Freunde. Etwas Ruhe und Zeit zum Sortieren der Einkäufe fand man in der Cafeteria bei Kaffee und Kuchen. Alle Schülerinnen und Schüler sammelten mit ihren Beiträgen zum Basar für die beiden Organisationen, die wir seit Jahren unterstützen: den Verein Luur-Up in unserer Nachbarschaft und die Stiftung Steps for Children. Die Spenden werden vor allem Kindern und Jugendlichen zugutekommen.



Der Basar wäre ohne den unermüdlichen Einsatz der Lehrerschaft, insbesondere der Klassenlehrerinnen und -lehrer, der Schülerinnen und Schüler und der Eltern nicht möglich gewesen. Ein großes Lob und Dank an alle Beteiligten, ganz besonders an Lisa Oertel, Stefan Burde und Christian Grabbe, die mit ihrem Organisationstalent für einen

reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Ein großer Dank gilt auch unserer Verwaltung, der Hausmeisterei und den Reinigungskräften, die uns unermüdlich unterstützt haben.

Im Anschluss an den Basar luden wir zu einem ersten Informationsabend für die Grundschulleitern in die Aula. Auch dort wurde es eng, zusätzliche Stühle mussten aufgestellt werden. Hier konnten wir mit einer ersten Präsentation unsere Schule vorstellen und auf den Tag der offenen Tür am 23. Januar 2023 aufmerksam machen. Auch dort hoffen wir auf reges Interesse.

# CHRISTIANEUM



## NUNTIUS CHRISTIANEI

December 2022

### Endlich wieder: wunderbare Musik im Hamburger Michel

Drei lange Jahre mussten wir warten! 2019 konnten wir sie zuletzt erleben, nun standen sie wieder an: die Adventskonzerte im Hamburger Michel. Dabei standen sie zunächst unter keinem guten Stern: Kaum ein Ensemble konnte die anspruchsvollen Musikstücke ungestört einüben. Die grassierenden Infektionskrankheiten machten die Probenarbeit zu einer Wette (Wer wird dabei sein?), Vorgaben der Kirche verlangten eine Neuorganisation – nur der halbe A-Chor durfte noch die Empore betreten, und als wenn das nicht genug wäre, erkrankten kurz vor dem Konzert auch noch zwei unserer Orchester- und Chorleitungen. Als Folge der Umorganisation musste auch der Kartenverkauf komplett neu geregelt werden. Und nicht zuletzt: Drei Jahrgänge und viele neue Kolleginnen und Kollegen haben die Konzerte noch nie erleben können. Das Musizieren im Michel ist eine besondere Erfahrung, die hier für ein Drittel der Musizierenden ein „Sprung ins kalte Wasser“ bedeutete. Für viele vielleicht ein Grund aufzugeben – für unsere Schulgemeinschaft eine Herausforderung.

Jeder, der diese Konzerte sehen, hören und genießen konnte, wird das eben Gesagte nicht glauben können. Nicht nur die Organisation lief in beiden Konzerten professionell und reibungslos, die Musik drang tief in unsere Herzen ein und bewegte uns in einer Art, wie wir es nicht erwarten durften.

Den Musikerinnen und Musikern und den Helferinnen und Helfern sind zwei wunderbare Konzerte gelungen, die noch lange in unseren Ohren nachhallen werden.

Mit Herrn Altenburg-Hack und Herrn Petersen war auch die Schulbehörde bei uns zu Gast. Herr Altenburg-Hack konnte nicht glauben, dass auf der Empore „nur“ der halbe A-Chor zu hören war. Unsere Gäste verließen erfüllt und beseelt den Michel.

Die Konzerte sind ein Ausdruck der Stärke unserer Schulgemeinschaft, in der alle zum Gelingen beitragen wollen: Schülerinnen und Schüler, Eltern, Ehemalige, das gesamte Kollegium, unsere Verwaltungskräfte, Hausmeisterei, die Technik- und die Video-AG. Es fällt schwer angesichts der vielen Helferinnen und Helfer einige besonders hervorzuheben, und ich hoffe, dass sich niemand übersehen fühlt.

Die Musikerinnen und Musiker haben am Ende der beiden Konzerte den verdienten Applaus bekommen, der gesamten Musikfachschaft gilt unser Dank für die großartige gemeinsame Leistung, dennoch möchte ich an dieser Stelle Timo Sauerwein nennen: Ihm ist es in kürzester Zeit gelungen, die Abläufe der Konzerte mit all den komplexen Organisationsnotwendigkeiten umzuschreiben und nebenbei noch die Probenarbeit mit seinen Chören zu organisieren. Unter den vielen Eltern, die einen großen Teil ihrer Freizeit für die Konzerte gegeben haben, gilt unser besonderer Dank Frau Marquardt und Frau von Platen, die in unermüdlicher Arbeit den Kartendruck, Kartenverkauf und die notwendig gewordenen Umbuchungen auf sich genommen haben, und Herrn Múske, der einen Großteil der Organisation inklusive der Kommunikation mit dem Michel auf seine Schultern geladen hat.

Auch unserer Verwaltung und der Hausmeisterei gilt unser Dank, so hat Frau Uxa in endlosen Telefonaten Sitzplätze organisiert, getauscht und verkauft. Und kaum bei uns begonnen, hat auch unser neuer Hausmeister Herr Daus vollen Einsatz gezeigt.

Diese Konzerte sind nur denkbar aus einem Geist heraus, der die gemeinschaftliche Herausforderung in den Mittelpunkt stellt. Das dies auch nach Jahren der Pandemie erfolgreich bewältigt wurde, sollte uns alle mit Stolz erfüllen. Ich bin allen, auch den Ungenannten, zu tiefem Dank verpflichtet.

# CHRISTIANEUM



## NUNTIUS CHRISTIANEI

December 2022

### Zur Sache: stellvertretende Schulleitung und personelle Engpässe

Über Ihre Kinder oder andere Quellen des „Flurfunks“ haben Sie es sicher schon erfahren: Unser stellvertretender Schulleiter, Herr Peter Huppertz, wurde zu Beginn dieser Woche in die Arbeitsgruppe des Amtes für Bildung berufen, die mit der Beschulung von Auslandskindern und Flüchtlingen betraut ist. Auch wenn intern die offene Frage eines Wechsels vom Christianeum in die Schulbehörde schon seit Längerem im Raum stand, war die nun sehr zügig vorgenommene Versetzung doch eine Überraschung, und sie wurde trotz der Eile in vollem Einverständnis mit der Schulleitung getroffen. Wir wünschen Herrn Huppertz von Herzen an seinem neuen Platz Erfolg und Anerkennung, und wir werden den Menschen Peter Huppertz an unserer Seite vermissen.

Natürlich müssen wir auch die Lücken schließen, die sich jetzt so überraschend ergeben haben. In der Funktion der Stellvertretung werden die Aufgaben zunächst von den Mitgliedern der erweiterten Schulleitung übernommen, bis über ein Ausschreibungsverfahren die Stelle nachbesetzt werden kann.

Für den Unterricht ist die Situation zumindest bis zu den Weihnachtsferien problematisch: Durch den hohen Krankenstand (s.u.) sind in den letzten Wochen nur sporadisch fachgleiche Vertretungen zu gewährleisten. Eine zuverlässige Nachbesetzung sollte in den 10. Klassen mit Beginn des neuen Jahres, in den übrigen Klassen zum Halbjahreswechsel möglich sein. Wir bitten um die notwendige Geduld.

Der Unterrichtsalltag wird zudem in diesem Winter von einer Krankheitswelle geprägt, wie wir sie selbst in den Hochzeiten der Corona-Pandemie nicht erlebt haben. Unter den Schülerinnen und Schülern, aber auch unter den Lehrkräften wüten in den letzten Wochen Infektionskrankheiten, vor allem Atemwegserkrankungen. Täglich sind Ausfallquoten von 20% zu verkräften und ein Ende ist noch nicht abzusehen. Schulen haben natürlich eine Vertretungsreserve, die reicht in etwa für den Ausgleich des Unterrichtsausfalls von vier Kolleginnen und Kollegen. Wir (und allen Hamburger Schulen ergeht es ähnlich) müssen aber im Moment täglich bis zu 20 Lehrkräfte ersetzen! Sie sehen schon, das kann nicht gehen. Auch die (noch) gesunden Lehrkräfte arbeiten nun am Rand ihrer Kräfte. Daher fahren wir nun unser „Winter-Notprogramm“: Die Randstunden, Doppelbesetzungen und zusätzliche Leistungen müssen reduziert werden, um möglichst flächendeckend eine Basisversorgung von der 2. bis zur 5. oder 6. Stunde sicherzustellen. Klassen der oberen Mittelstufe und der Oberstufe müssen teils mit Arbeitsaufträgen zurechtkommen.

Auch hier bitten wir um Verständnis, dass uns kein anderer Weg bleibt.

### Entlastung für unsere Sekretariate: Krankmeldungen online!

Seit den Sommerferien bietet unsere Homepage die Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler online krank zu melden. Dankenswerterweise nehmen immer mehr diesen unkomplizierten Weg in Anspruch - eine große Entlastung für unsere Sekretärinnen, wenn gerade am frühen Morgen kaum das Telefon stillsteht.

Unsere große Bitte ist daher, dass Sie als Eltern zukünftig immer diesen Weg über unsere Homepage nehmen anstatt zum Telefon zu greifen, wenn es Ihnen denn möglich ist. Über eine automatische Schleife wird Ihnen die Krankmeldung ihres Kindes bestätigt. Auch wenn die Rückmeldung teils verspätet erfolgt (was wir in der Schule nicht beeinflussen können), können Sie sicher sein, dass die Information uns rechtzeitig erreicht hat.

# CHRISTIANEUM



## NUNTIUS CHRISTIANEI

December 2022

### Ganz frisch: Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Heute, Donnerstag, fand der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen in der Bibliothek statt. Es waren je zwei Vorleserinnen und Vorleser aus jeder Klasse dabei. Die Wettbewerber wurden vorher in einem klasseninternen Lesewettbewerb ermittelt. Jedes Kind las zuerst ca. 4 Minuten einen selbst gewählten Text vor. Es waren wieder interessante und spannende Textpassagen dabei, einige populäre Texte wie Harry Potter aber auch Klassiker wie „Der Brief des Königs“ von Tonke Dragt. Nach der ersten Runde zog sich die Jury zur Beratung zurück und bewertete die drei Besten, diese mussten dann in der zweiten Runde einen fremden Text lesen. In diesem Jahr war es ein Abschnitt aus dem Buch von Jacqueline Kelly „Calpurnias (r)evolutionäre Entdeckungen“. Die Schülerin, die den fremden Text am besten vorgelesen und interpretiert hat, ist Luise Schuster aus der 6d. Herzlichen Glückwunsch, Luise!

Luise wird auch am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien unseren Schülerinnen und Schülern in der Aula eine Weihnachtsgeschichte vorlesen. Wir freuen uns darauf!

### Termine rund um den Jahreswechsel

Donnerstag, 8. Dezember	18.30 Uhr	Literarisches Café In Memoriam Heinz Erhardt Aufgeführt vom Theaterkurs SIII, Leitung: Ming Chai
Freitag, 9. Dezember	14.00 Uhr	Schülerratsreise für KlassensprecherInnen ab Klasse 8 bis Sonntag, 11. Dezember
Donnerstag, 15. Dezember	18.00 Uhr	Literarisches Café Langes Echo – ein Dokumentarfilm über das Leben im Donbass mit der Autorin Veronika Glasunova
Montag, 19. Dezember	14.00 Uhr	Nachschiebtermin für alle Klassenstufen
Donnerstag, 22. Dezember	ab 9.00 Uhr 4. Stunde	Hans-Dietz-Gedächtnis-Turnier (Sporthalle) Gemeinsamer Ausklang in der Aula
Montag, 9. Januar 2023	ab 13.45 Uhr	Zeugniskonferenzen der 6. Klassen
Dienstag, 10. Januar	14.00 Uhr	Zeugniskonferenz des III. Semesters
Mittwoch, 11. Januar	ab 13.45 Uhr	Zeugniskonferenzen der 9. Klassen
Donnerstag, 12. Januar	09.-12.00 + 13.-15.00 Uhr ab 13.45 Uhr	Individuelle Berufsberatung für das SI und SIII Zeugniskonferenzen der 5. Klassen
Samstag, 14. Januar	10.00 Uhr	Probe der Unterstufenbläser

# CHRISTIANEUM



## NUNTIUS CHRISTIANEI

December 2022

Montag, 16. Januar		Beginn des IV. Semesters Schulwettbewerb „Jugend debattiert“ Zeugniskonferenzen der 7. Klassen
	Ab 13.45 Uhr	
Dienstag, 17. Januar	14.00 Uhr	Zeugniskonferenz SI
Mittwoch, 18. Januar	ab 13.45 Uhr	Zeugniskonferenzen der 8. Klassen
Donnerstag, 19. Januar	14.00 Uhr	Neujahrsturniere in den Stufen 5 bis 10 Zeugniskonferenz der 10. Klassen
Freitag, 20. Januar		Berufsinformationswoche im SI (bis 26. Januar)
Montag, 23. Januar	18.00 Uhr	Tag der offenen Tür für Kinder und Eltern der Grundschulen
Dienstag, 24. Januar		Regionalwettbewerb Volleyball
Donnerstag, 26. Januar		Ausgabe der Zeugnisse für das 1. Halbjahr
Freitag, 27. Januar		Unterrichtsfreier Organisationstag

